



Spektakulär: Stand Up Paddling. Zum dritten Mal steigt der Mercedes-Benz World Cup in Scharbeutz.

Foto: HOCH2/HFR

Scharbeutz landet Hattrick beim Stand Up Paddling

Mercedes-Benz SUP World Cup zum dritten Mal in der Lübecker Bucht.

Scharbeutz. Stand Up Paddling-Fans haben einen Grund zum Feiern: Vom 29. Juni bis zum 1. Juli wird der Mercedes-Benz SUP World Cup bereits zum dritten Mal hintereinander in Scharbeutz ausgetragen. Neben den besten Athleten der Welt steigen auch Hobby-Sportler, Firmen-Teams und Promis in der Lübecker Bucht auf das Board.

Die Topstars der internationalen Stand Up Paddling-Szene treten in den Disziplinen Sprint und Long Distance gegeneinander an. Während in der temporeichen Kurzstrecke über eine Strecke von 500 Metern die Schnellkraft im Vordergrund steht, liegt das Augenmerk beim Long Distance Race auf Taktik und Ausdauer, um die 10 000 Meter schnellstmöglich zu absol-

vieren. Beim World Cup Scharbeutz wird ein Gesamtpreisgeld in Höhe von 20 000 Euro ausgeschüttet. Die Veranstaltung ist Teil der Eurotour sowie der nationalen German SUP Challenge. Die erpaddelten Punkte fließen außerdem in die Rangliste der SUP-Bundesliga, der German SUP League, ein.

Neben den Profis besteht für Hobby-Sportler die Chance, sich beim Jedermann-Rennen auf der Ostsee zu beweisen. Ambitionierte Freizeit-SUPLer können beim Rennen über 6000 Meter neben den Siegerpokalen auch wertvolle Sachpreise gewinnen. Der Wassersport-Nachwuchs hat beim Kids Race über 1000 Meter die Chance, erste Wettkampferlebnisse mit Board und Paddel zu sammeln. Beim Corporate Race kämpfen Fir-

men-Teams um den Sieg auf der Ostsee.

Ein Highlight des Mercedes-Benz SUP World Cup ist wie im vergangenen Jahr die Promi-Staffel. Zwei mit bekannten Gesichtern gespickte Teams werden sich in dem Ostseebad duellieren und die Siegesprämie von 3000 Euro für einen guten Zweck spenden.

Auf der Herstellermesse und dem Festival stellen namhafte Produzenten die neuesten Produkte vor, die vor Ort kostenfrei getestet werden können. SUP-Yoga und weitere Side Events komplettieren das Rahmenprogramm, das mit Live-Auftritten verschiedener Künstler abgerundet wird.

Knapp 10 000 Zuschauer verfolgten im vergangenen Jahr die Wettkämpfe in Scharbeutz.